
Subject: Urinabgabe - dringend!
Posted by [MaiSe](#) on Thu, 10 Jun 2010 14:02:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

bitte nicht böse sein wenn ich hier völlig falsch bin, aber ich brauche dringend einen Rat wie ich mein Chin zur Urinabgabe bringen kann!!

Habe unser kleines Sorgenkind grad allein in ihrer Box, habe ihr frischen Apfel zu fressen gegeben und die Wasserflasche ans Gitter gehangen... aber das hilft alles nichts und sie ruft immer nur nach den anderen :(

Der TA hat gesagt ich soll unbedingt vorbeikommen, allerdings nur dann wenn ich auch Urin habe! Gibt es noch irgendwas was das anregt??

(Hintergrund des ganzen ist, dass sie mit einem Alter von 16 Monaten nur z.z. 334g wiegt. Sie hatte schon mal etwas(!) mehr, allerdings auch noch nicht genug. Man hat es mit Vitamingabe versucht, die Zähne geschliffen... sie frisst auch normal, nimmt aber seit Wochen eher ab als zu)

Wäre euch sehr dankbar für schnelle Antworten!

LG

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [Danie](#) on Thu, 10 Jun 2010 14:20:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

Abends kurz vor der Wachphase wecken und in der sauberen Duschwanne oder Badewanne laufen lassen. Urinpfüte dann mit einer Spritze aufnehmen.

Das sollte eigentlich schnell gehen. Wenn sie wach werden gehen sie nämlich normal als erstes Pipi machen.

Hattest du auch Berkel gefüttert letztes Jahr?
Ist das die kleine Saphir?

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [Gast](#) on Thu, 10 Jun 2010 18:12:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

fast genau das gleiche Problem hatte ich mit meinem Mogli auch. Er wog immer um die 630g und anfang des Jahres nahm das dann stetig ab. Zuerst hab ich es mit einer Futterumstellung von Berkel auf Ovator versucht, das brauchte aber auch erstmal keine Verbesserung. Beim Tierarzt wurde alles gecheckt, Kotprobe, Urinprobe, Blutabnahme etc. Man hat es mit Vitaminspritzen und Appetitanregern versucht, hat aber alles nicht gewirkt. Ich weiß bis heute nicht, was es war. Ich habs dann mit vielen Kräutern und Bachblüten versucht und jetzt nimmt er wieder zu, zwar langsam, aber immerhin. Mich würde mal interessieren, was das wirklich war... Hoffentlich gehts deinem Stinker bald besser!

Das mit der Urinprobe habe ich so gemacht, dass ich das Einstreu aus dem Käfig entfernt habe und dann einfach gewartet habe. Dafür musst du natürlich schon etwas Zeit mitbringen.

Liebe Grüße

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [MaiSe](#) on Thu, 10 Jun 2010 18:47:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo...

und vielen lieben Dank für die Antworten und Tips!!

Hat irgendwie geklappt und wir sind gerade vom TA zurück mit der Diagnose: Diabetes!! :(Wir sind ja schon seid längerem mit ihr in Behandlung - @Dani: Es ist die Schwester, die mit dem Fellfraß!

Nachdem man nichts gefunden hatte warum sie nicht zunimmt, hat man auf einen Gendefekt getippt und wir sollten jeden Abend Amynin geben. Danach fing sie dann an Gewicht zu verlieren! Wir haben es ein wenig beobachtet, sind dann wieder zum TA, da wurden dann die Zähne abgeschliffen um zu sehen ob es daran liegt.

Wollte dann heute so alarmmäßig hin weil sie seid gestern Abend nur zusammengekauert auf dem Brettchen sitzt uns sich kaum bewegt hat... So ist sie sonst nicht!

Tja, mach mir jetzt schon ein bißchen "Vorwürfe" weil wir ihr ja auch immer noch Apfel usw angeboten haben. Wir dachten ja sie braucht viel Vitamine, dabei war das ja wohl genau das falsche :?

Werde mich jetzt mal hier durch's Forum lesen was Diabetes angeht, Apfel, dieses Amynin und alles Süße sind jetzt für die eine gestrichen... Ich weiß nur noch nicht wie ich, am Besten

nur ihr, mehrere kleine Portionen Futter über den Tag verteilt anbieten soll...aber wie gesagt, ich lese erstmal ;)

Ach so,ja, im letzten Jahr hatten wir das gleiche Futter wie Martin, haben dann aber ebenfalls umgestellt.. Ich hoffe das die Pellets ok sind. Der TA hat sie auch auf einen Teststreifen gematscht und meinte sie müssten gut sein.

Danke nochmal!

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [Danie](#) on Thu, 10 Jun 2010 19:15:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ja, dann hattet ihr auch Berkel :(

Tut mir leid für die Maus.

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [MaiSe](#) on Tue, 15 Jun 2010 18:27:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Mach jetzt einfach nochmal hier weiter (kann ja ggf abgetrennt werden)

Wir wissen nicht was wir machen sollen.

Die Diabetes Diagnose kam uns ein wenig komisch vor, also haben wir uns nochmal bei einem anderen TA vorgestellt.

Sie hat gesagt dass eine Diabetes Diagnose nur anhand eines Teststreifens vom Urin quatsch sei, außerdem zeigt sie keine typischen Diabetes Symptome.

Da Zähne i.O. waren und so weiter nichts zu tasten war, möchte sie die kleine in Narkose legen und ein Ultraschall machen und Blut entnehmen.

Problem: Mittlerweile wiegt sie 320g (in 3Tagen 10g verloren, von gestern auf heute 6g) und die TA sagte dass das Narkose Risiko sehr hoch ist.

Donnerstag hätten wir den Termin. Wir sollen dann auch Kot mitbringen der eingeschickt werden soll. Dieses Ergebnis dauert 7Tage!

Nun die Frage: Sollen wir erstmal die Kotprobe abwarten um ihr die Narkose zu ersparen?

Aber was wenn sie in den 7Tagen weiter so stark abnimmt??
Wir wollen auf jeden Fall alles für sie tun, wollen sie aber nicht verlieren!!

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [Danie](#) on Tue, 15 Jun 2010 20:56:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ihr,

mensch, das tut mir total leid.

Ich würde die Kotprobe abwarten, manche Test können schon nach 3 Tagen ausgewertet werden, andere werden als Kultur angelegt und dauern so lange.

Frisst das Tier denn normal?

Schaut am besten auch mal nach den Themen zu Berkel, denn was ihr erlebt, kann auch ein Langzeitschaden sein - manche Tiere sind etwas anfälliger und empfindlicher.

Wie hoch ist denn der Gewichtsverlust jetzt insgesamt?

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [MaiSe](#) on Wed, 16 Jun 2010 07:12:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Danke!

Sind jetzt,nachdem wir auch nochmal drüber geschlafen haben auch der Meinung erstmal die Probe abzugeben.

Fressen tut sie normal. Sie nimmt während des Auslaufs weniger Leckerchen (Apfelblätter,Löwenzahn u.a.) an als die anderen, aber das kann auch daran liegen, dass sie nach einer Runde im Zimmer schon immer sehr schlapp ist.

Der Gewichtsverlust liegt jetzt insgesamt bei 60g seid ihrem letzten Hoch. Sie ist jetzt 16Monate alt und so viel wie sie jetzt wiegt hatte sie als sie 6 Monate alt war.

Das Futterproblem hatte ich gelesen...deswegen habe ich ja so Angst dass sie immer weiter

abnimmt und es nicht schafft :(

Ich weiß jetzt gar nicht, wann fing das Thema an? Jedenfalls hatten wir da dann auch sofort umgestellt!

Ihr Schwesterchen (das Saphir) hatte ja ne Zeit lang weiße Zähne. Die anderen beiden hatten nichts, aber die Mutter war ja während der Schwangerschaft auch stark unterernährt und wir wissen ja auch nicht wer der Vater war... Vielleicht spielt das ja auch alles eine Rolle.

LG

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!

Posted by [Danie](#) on Wed, 16 Jun 2010 08:02:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

also generell ist es schon mal so, dass die Tiere von Winter zu Sommer und Sommer zu Winter schwanken. Das macht nach meiner Erfahrung in etwa 10 % des Gewichtes aus.

Ein bisschen Abnahme ist also normal. Alles weitere sollte man, wie ihr ja macht, untersuchen.

Natürlich kann auch die Herkunft und die Umstände das ganze mit beeinflussen. Es trifft natürlich meistens zuerst die Tiere, die von natur aus anfälliger sind oder entsprechende Veranlagung haben.

Berichte gern weiter. Meine Dauen sind gedrückt!

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!

Posted by [MaiSe](#) on Wed, 16 Jun 2010 09:15:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Ja danke, das mache ich!! :)

Hab mit der TA vorhin gesprochen u sie meinte sie würde es wohl auch so machen wenn es ihr Tier wäre.

Ein Teilergebnis bekommen wir am Samstag schon und für den Fall das nichts bei raus kommt haben wir gleich den Narkosetermin auf nächsten Donnerstag verschoben damit nicht noch mehr Zeit vergehen würde.

Hoffentlich findet man eine Ursache gegen die wir was machen können, ist nämlich wirklich nicht schön "anzufühlen" wenn wir sie in die Hand nehmen und man jeden noch so kleinen Knochen spührt :(

Bis dann

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [speddy](#) on Wed, 16 Jun 2010 09:51:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo MaiSe,
irgendwie kann ich Deine TA nicht ganz verstehen, denn :
1. sind Mattigkeit und Gewichtsverlust durchaus auch Symptome bei Diabetes, zusätzlich allerdings auch ein sehr großer Flüssigkeitsbedarf. -- Trinkst die Msus sehr viel ?
2. wurden schon sowohl Ultraschall-Untersuchungen als auch Blutabnahmen (geeignet sind Ohren und Hinterbeinchen) bei Chins ohne Narkose durchgeführt.

Ich würde an Deiner Stelle schnellst möglich eine Blutuntersuchung (auch auf Leberwerte) ohne Narkose durchführen lassen.

Um aussagekräftige Zuckerwerte zu erhalten, ist es sinnvoll, dass die Tiere nach der Fangaktion zu Hause und der Fahrt zum TA dort erst einmal einige Stunden zur Ruhe kommen können, bevor die Blutentnahme erfolgt.

Hintergrund: jeder Stress erhöht automatisch den Blutzuckerspiegel - auch bei gesunden Tieren und Menschen. Wenn ein Mensch oder Tier sich einige Stunden erholen kann, sinkt der Zuckerwert wieder auf seinen realistischen Wert ab.

LG
speddy

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [MaiSe](#) on Wed, 16 Jun 2010 13:18:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Speedy,

also es gibt hier bei uns in der Gegend drei TA die sich wohl auch mit Chins auskennen.

Mit einem hatten wir schon "schlechte" Erfahrungen als es um Fellfraß ging, da gehen wir nicht

mehr hin.

Der zweite TA hat den Kot vor Ort überprüft, fand nichts, also war es angeblich ein Gendefekt. Es wurde nicht besser, also wieder hin. Diesmal sollte es angeblich an den Zähnen liegen und man hat sie abgeschliffen. Es wurde nicht besser. Beim dritten mal war es dann plötzlich Diabetes, ABER: Ich hatte ihr ja vorher Apfel und das tägliche Amynin gegeben weil ich dachte das hilft bei der Urinabgabe. Somit ist doch eigentl. klar, dass der Blutzuckerspiegel im Urin hoch ist, oder?

Wir haben nach einer Blutabnahme gefragt, aber sie meinte dass es bei Chins keinen optimalen Wert gibt an dem man das messen kann. Ultraschall meinte sie sei nicht notwendig da man nichts tasten kann.

Deswegen wollten wir eine zweite Meinung und sind zum anderen, dem dritten, TA. Sie meinte dass die Blutabnahme sehr schwer und Streß pur ist für Ä's Tier und dass man für einen Ultraschall das Fell am Bauch schehren muss. Deswegen mache sie das alles nur unter Narkose. Wir sollen sie dann auch morgens hinbringen und Abends dürften wir sie erst wieder abholen damit sie vorher und nachher etwas zur Ruhe kommt.

LG

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [speddy](#) on Wed, 16 Jun 2010 13:44:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo MaiSe,
mich stellt sich in Deinem Fall die Frage, was für Dein Chin in seinem derzeitigen Zustand lebensbedrohlicher ist:
eine Narkose oder der Stress einer Blutentnahme.

Für eine Ultraschall-Untersuchung kann ich eine Narkose noch nachvollziehen, frage mich aber, ob es beim derzeitigen Zustand des Tieres nicht sinnvoll wäre, bei der Ursachenforschung zuerst diejenigen Untersuchungen durchzuführen, die ohne Narkose möglich sind.

Vielleicht würde man ja dadurch schon fündig und könnte somit eine Narkose mit dem entsprechenden Risiko umgehen ?

Im übrigen gibt es durchaus Vergleichswerte von sehr vielen Blutwerten speziell für Chinchillas, siehe hier http://igc-forum.de/index.php?t=msg&goto=72195&rid=1908&S=f772b28e5dec9c2822993ed1f7b79058#msg_72195

Anmerkung: Glukose ist der Blutzuckerwert.

Vielleicht wäre die Blutentnahme beim 2. TA, der die Vergleichswerte für Chins bisher nicht kannte, ohne Narkose möglich ?

Bei der Bewertung der Zuckerwerte bitte, wie ich schon oben geschrieben hatte, den Stress-Faktor mit berücksichtigen.

Meine Frage bzgl. dem Trinkverhalten hattest Du vermutlich überlesen. :) Wie sieht es mit dem Wasserverbrauch aus ?

LG
speddy

Subject: Re: Urinabgabe - dringend!
Posted by [MaiSe](#) on Wed, 16 Jun 2010 19:40:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen!

Danke dir für den Link :)

Werde das gleich mal ausdrucken und nochmal mit der anderen Ärztin sprechen.

Ja, sorry, hatte ich irgendwie vergessen: Der Wasserverbrauch ist völlig normal (also jetzt nicht übermäßig viel, genau so viel wie die anderen auch). Wie gesagt, auch fressen tut sie ja eigentlich gut.

Nochmal Danke für die Hilfe!!
